

Flieh nur!

Ach armer Gallenvogel
der sich ständig selber quält,
du harmloses Gefieder,
das sich gerne höher stellt,
und feige unterm Nachbarbaum,
die viel zu frühen Früchte stiehlt!
Sieh dein hohler Schattenraub,
der nicht auf echten Hunger zielt!
Dein dürres Aschenherz verbrennt,
verätzt im Flug der Niedertracht!
Flieh nur kleines Schreckgespenst
zurück in deine Höllennacht!

© Marcel Strömer
(Magdeburg, den 16.07.2016)

Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung, sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet werden

© **Marel Strömer**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)